

Hanusch, Siegfried

*Maschinenschlosser,
Meister der volkseigenen Industrie,
Ingenieurökonom,
Diplomgesellschaftswissenschaftler*

*Vorsitzender
des Stadtvorstandes Magdeburg
des FDGB*

3014 Magdeburg

*FDGB -Fraktion
Wahlkreis 53*



Geboren am 24. Juli 1935 in Widach als Kind einer Arbeiterfamilie. Verh., zwei Kinder. Volksschule. 1950 FDGB und FDJ. 1950-1953 Lehre als Maschinenschlosser, danach bis 1958 als Dreher und Schlosser im VEB Magdeburger Armaturenwerke „Karl Marx“ tätig. 1956-1958 Abendstudium - Meister der volkseigenen Industrie. 1958-1962 Meister im VEB Magdeburger Armaturenwerke „Karl Marx“. 1958 SED. 1958-1962 Mitgl. der Leitung der FDJ-GO. 1960-1962 Mitgl. der Leitung der APO der SED. 1963-1966 Besuch der Fachschule für Maschinenbau und Elektrotechnik Magdeburg - Ingenieurökonom. 1966-1970 hauptamtlicher Sekr. der APO der SED. 1970-1979 und 1982-1986 BGL-Vors. im VEB Magdeburger Armaturenwerke „Karl Marx“. Seit 1971 Mitgl. des ZV der IG Metall. 1979-1982 Studium an der Gewerkschaftshochschule „Fritz Heckert“ Bernau - Diplomgesellschaftswissenschaftler. Seit 1986 Vors. des Stadtvorstandes Magdeburg des FDGB. Seit 1967 Abg. und Mitgl. des Ausschusses für Nationale Verteidigung. Banner der Arbeit Stufe III, Medaille für hervorragende Leistungen in der metallverarbeitenden Industrie der DDR, Hervorragender Jungaktivist, zweimal Jungaktivist, fünfmal Aktivist, Verdienstmedaille der NVA in Bronze, Medaille für ausgezeichnete Leistungen und weitere Auszeichnungen.